

Sag' mir, warum?

Gedicht von Dr. Stemplinger.

Richard Kügele, Op. 154. No. 2.

Ruhig. *p*

GESANG.

1. Vög - lein im stil - len Hain, singst gar so
2. Rös - lein im stil - len Hain, schaut gar so
3. Herz - lein im Bu - sen drin, hüpfst, wenn ich

PIANO. *pp*

rit.

1. hell und fein, sag' mir, wa - rum? Sag' mir, wa - rum?
2. lo - ckend drein, sag' mir, wa - rum? Sag' mir, wa - rum?
3. bei ihr bin, sag' mir, wa - rum? Sag' mir, wa - rum?

rit.

a tempo *cresc. -*

1. Und wenn der Som - mer fort, ziehst du zum fer - nen Ort, sag' mir, wa - rum?
2. Und geht der Lenz zu Grab, welkst du mit ihm hin - ab, sag' mir, wa - rum?
3. Jetzt, da ich fern von ihr, willst du mir bre - chen schier, sag' mir, wa - rum?

a tempo *cresc. -*

rit. *a tempo*

1. Sag' mir, wa - rum?
2. Sag' mir, wa - rum?
3. Sag' mir, wa - rum?

a tempo

1. 2. 3.